

Interdisziplinäre Polenstudien

Master

Master of Arts
Teilstudiengang

45
LP

75
LP



Stand: April 2024 | Foto: MLU / Yvonne Kleinmann

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften
und Historische Kulturwissenschaften

Institut für Geschichte /

Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien

Typ: Master-Teilstudiengang mit 45
oder 75 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester

Dieser Teilstudiengang ist **akkreditiert**.

Charakteristik und Ziele

Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP vermittelt geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Kenntnisse über das Nachbarland Polen und gibt Einblick in die Perspektiven und Methoden unterschiedlicher Disziplinen. Wichtiges Ziel ist dabei ein historisch vertieftes Verständnis polnischer Gesellschaft und Kultur. Das Erlernen des Polnischen ist integrativer Bestandteil des Teilstudiengangs. Das Sprachstudium kann je nach individuellen Voraussetzungen auf verschiedenen Niveaustufen begonnen oder fortgesetzt werden.

Partner & Kooperationen

Der Studiengang kooperiert eng mit dem gleichnamigen Angebot der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Die gegenseitige Anerkennung von Studienleistungen ist möglich. Beide Hochschulen sind an das 2012 gegründete Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien angebunden, das sich der interdisziplinären Betrachtung historischer und gegenwärtiger Formationen polnischer Staatlichkeit, Gesellschaft, Sprache und Kultur widmet.



**ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM
FÜR POLENSTUDIEN**

Berufsperspektiven

Absolvent*innen können sich in der transnationalen Zusammenarbeit oder in der Sprach- und Kulturvermittlung engagieren. Internationale Organisationen, staatliche Institutionen, Stiftungen, Wirtschaftsverbände und Unternehmen sind hierfür potenzielle Arbeitsfelder. Die Spezialisierung ist auch in den Medien, im Verlagswesen, in Museen und Gedenkstätten gefragt. Außerdem ebnet der Abschluss den Weg für universitäre oder außeruniversitäre Forschungstätigkeiten.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelor) mit mindestens 60 LP in einem geistes-, kultur- oder sozialwissenschaftlichen Fach.

Dringend empfohlen werden **Englischkenntnisse** mindestens auf dem Niveau B2. **Polnischkenntnisse** sind erwünscht, aber keine Studienvoraussetzung.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite zum Studiengang (www.uni-halle.de/+ipolm) und der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.



Einschreibung/Bewerbung

Der Master-Teilstudiengang *Interdisziplinäre Polenstudien* 45/75 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.6.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+ipolm

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums & Fächerkombination

Für dieses Masterstudium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, die Sie zunächst gleichwertig studieren (jeweils 45 Leistungspunkte). Die Masterarbeit verfassen Sie in einem der beiden Teilstudiengänge, der dadurch zum „Hauptfach“ mit 75 LP wird. Ihr Studium hat somit einen Gesamtumfang von 120 LP.

Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP ist mit allen weiteren Master-Teilstudiengängen der Uni Halle frei kombinierbar. Besonders empfohlen wird die Kombination mit: Geschichte; Politikwissenschaft; Soziologie; Ethnologie; Kunstgeschichte.

| Leistungen | Σ 75 LP | Σ 45 LP |
|-------------------------------|---------|---------|
| Pflichtmodule | 25 LP | 25 LP |
| Wahlpflichtmodule | 20 LP | 20 LP |
| Abschlussmodul (Masterarbeit) | 30 LP | |

Inhalte des Studiums

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

| Modulbezeichnung | LP | empf. Sem. |
|---|----|------------|
| <i>Pflichtmodule (25 LP)</i> | | |
| Basismodul Interdisziplinäre Landeskunde | 10 | 1. |
| Geschichte Polens und des östlichen Europas | 10 | 2. o. 3. |
| Praktikumsmodul | 5 | 2. o. 3. |
| <i>Wahlpflichtmodule (20 LP)</i> | | |
| Wahlbereich <u>Spracherwerb/ Sprachpraxis Polnisch</u> . Zur Wahl stehen sechs Module mit je 5 LP zu folgenden sechs Niveaustufen: | 10 | 1.-3. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Ia, Ib, IIa, IIb, IIIa, IIIb | | |
| <u>Interdisziplinärer</u> Wahlbereich. Zur Wahl stehen diese Module mit je 5 LP: | 10 | 2.-3. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Aufbaumodul Kulturkontakt/ Kulturvergleich • Kultur und Gesellschaft der Gegenwart • Kulturgeschichte • Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zum Beginn des 20. Jh. • Literaturgeschichte vom Beginn des 20. Jh. bis zur Gegenwart • Interdisziplinäre Forschungsperspektiven in den Polenstudien • Vertiefungsmodul Kultur und Gesellschaft • Vertiefungsmodul Russland und Polen. Kultur und kollektives Gedächtnis | | |
| Masterarbeit (<i>nur bei Variante 75 LP</i>) | 30 | 4. |

Auslandsaufenthalt

Im Laufe des Masterstudienganges ist die Absolvierung eines Studiensemesters in Polen im 2. oder 3. Fachsemester empfohlen. Möglich ist dies durch Kooperationen mit Universitäten unter anderem in Kraków/Krakau, Poznań/Posen, Warszawa/Warschau und Wrocław/Breslau. Eine vor Beginn des Studiensemesters in Polen abgeschlossene Vereinbarung über das zu absolvierende Programm (Learning Agreement) garantiert die Anerkennung der erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen.

Fachstudienberatung

Institut für Geschichte

Emil-Abderhalden-Straße 26-27, 06108 Halle (Saale)

Prof. Dr. Yvonne Kleinmann

Telefon: 0345 55-24309 | Raum 1.05.0

E-Mail: yvonne.kleinmann@geschichte.uni-halle.de

www.polenstudien.de

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Telefon: 0345 55-21308

Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung!*

Offene Sprechzeiten: siehe Website

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Falblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

gefördert von:



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

DEUTSCH | POLSKO
POLNISCHE | NIEMIECKA
WISSENSCHAFTS | FUNDACJA
STIFTUNG | NA RZECZ NAUKI

DAAD